

Gitarrenkonzert im Hirsvogelsaal

Der klassische Gitarrist Siegbert Remberger präsentiert in seinem Programm „Color Sepia“ spanische und südamerikanische Musik im Vergleich. Das Konzert der Reihe „Gerlando“ findet statt am Samstag, 16. Oktober 2021, im Hirsvogelsaal des Museums Tucherschloss, Treibberg 6. Das Konzert wird um 19 Uhr und um 20.30 Uhr aufgeführt.

Die iberische Halbinsel und der südamerikanische Kontinent haben sprachlich und kulturell viele Gemeinsamkeiten. Das spiegelt sich auch in der Musik wider: Was die spanische Musik an Kraft, Feuer und Strenge mitbringt, verbindet sich in der südamerikanischen Musik mit Leichtigkeit und tänzerischem Charakter. Siegbert Remberger beleuchtet mit feinsinnigem Spiel, gestalterischer Kraft und brillanter Technik die Gemeinsamkeiten und Kontraste in der Musik aus beiden Kulturen.

Der 1962 geborene Gitarrist studierte an der Würzburger Musikhochschule auf Diplom und schloss hieran ein Aufbaustudium an. Danach nahm er in der Schweiz das Studium bei Oscar Ghiglia auf, das er 1994 mit der höchsten Auszeichnung beendete, dem Solistendiplom. Stipendien zu Meisterkursen bei Alvaro Pierri eröffneten ihm eine umfassende Einsicht in die lateinamerikanische Gitarrentradition. Siegbert Remberger war Preisträger bei internationalen Wettbewerben, heute ist er mit Solo-Konzerten in ganz Europa unterwegs.

Karten zum Preis von 18,80 Euro, ermäßigt 7,80 Euro, zuzüglich Vorverkaufsgebühr gibt es für beide Aufführungen online unter [reservix.de](https://www.reservix.de). Restkarten sind an der Abendkasse für 20 Euro, ermäßigt 9 Euro, erhältlich. Vor Ort gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen, verbindlich ist der 3G-Grundsatz sowie das Tragen einer medizinischen Maske, die nur am eigenen Sitzplatz abgenommen werden darf.



Nr. 1033 / 08.10.2021



Seite 2 von 2

Die Konzertreihe „Gerlando“ ist eine Kooperation zwischen dem Museum Tucherschloss und dem Verein Saitenwirbel e.V. Als künstlerischer Leiter fungiert der international renommierte Nürnberger Gitarrist und Komponist Stefan Grasse, der die Reihe auch konzipiert hat. qui

